



MITTWOCH, 30. OKTOBER 2019 - 18 UHR

GIFT AUS DER LUFT?

IST KEROSINABLASS SCHÄDLICH FÜR MENSCH UND UMWELT?

Westpfalz/Saarland. Angesichts der Diskussion um Luftschadstoffe und Treibhausgase in der Atmosphäre stellt sich immer dringlicher die Frage nach den Auswirkungen des Luftverkehrs auf Klima, Umwelt und Gesundheit. Für die Saar-Pfalz-Region stellt sich diese Frage umso schärfer, weil diese Region mit dem Pfälzer Wald als größtem zusammenhängendem Waldgebiet der Republik und „Biosphärenreservat“ offiziell als Ablassgebiet von Kerosin für Flugzeuge in Notsituationen ausgewiesen ist.

Die Bevölkerung ist verunsichert, denn Kerosin ist als Gefahrstoff eingestuft, weil es hochentzündlich und umweltgefährlich ist. Mediziner warnen vor den möglichen gesundheitlichen Folgen; diverse offizielle Stellungnahmen, so auch der Bericht des Umweltbundesamtes vom Mai dieses Jahres, bewerten das Ablassen als unbedenklich.

Der Toxikologe PROF. BERND KAINA von der Medizinischen Fakultät der Universität Mainz hat zur Problematik geforscht und wird in seinem Vortrag zu den möglichen Auswirkungen des Ablassens großer Mengen an Kerosin auf Mensch und Umwelt informieren.

Eine SCHÜLERINNEN-AG DES REICHSWALD-GYMNASIUMS RAMSTEIN-Miesenbach hat die Auswirkungen des Kerosins auf Organismen am Boden untersucht und präsentieren das Ergebnis ihres beim Landeswettbewerb „Schüler experimentieren“, der Juniorensparte des Wettbewerbs „Jugend forscht“ ausgezeichneten Projekts.



SaarländerInnen gegen die
Airbase Ramstein



JUGENDHERBERGE HOMBURG
AM MÜHLGRABEN 30
66424 HOMBURG

EINTRITT FREI!



PETER-IMANDT-GESELLSCHAFT / **ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG-SAAR**
FUTTERSTR. 17-19 / 66111 SAARBRÜCKEN / TEL. 0681-5953892 / WWW.SAAR.ROSALUX.DE